



und Erden. . .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	-	-
ergbau	-	-	-	-	13	Textilien	237	x
und Erden. . .	2	x	.	.	1310	Textile Spinnstoffe und Garne.	10	17 099 206
	962	x	24 479 717	22	1320	Gewebe.	43	69 407 753
	92	x	4 232 700	32	1330	Textilveredlung.	48	x
	22	x	196 962	7	1391	Gewirke und Gestricke.	12	x
	157	x	4 410 627	31	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung)	70	x
	10	x	9 609 047	5	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge,		
erzeugnisse .	6	x	148 319	14	1394	auch konfektioniert	kg	14
oren,	12	x	495 480	26	1395	Sellerwaren	kg	4
. g.	42	x	1 211 722	36	1396	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen		
	11	.	2 885 581	30	1399	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse		
	4	.	97 467	16	1399	daraus (ohne Bekleidung).	kg	12
peiseeis)	27	x	1 342 737	8	14	Technische Textilien	65	x
	4	x	85 542 600	10	1411	Sonstige Textilwaren, a. n. g.	5	x
	26	x	577 201	19	1411	Bekleidung	49	x
	13	x	460 971	42	1411	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem		
	508	x	3 186 592	26	1412	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-		
	55	.	.	.	1413	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	St	11
	2	.	.	.	1413	Arbeits- und Berufsbekleidung	11	1 075 085
	7	.	.	.	1414	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-		
	41	x	605 557 331	30	1414	und Berufsbekleidung).	St	19
	11	x	124 048 886	26	1419	Wäsche.	11	x
	24	x	474 688	17	1420	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g.	12	x
	24	x	465 843	18	1431	Pelzwaren	-	-
ereitungen,	2	.	.	.	1439	Strumpfwaren.	4	x
n oder zum	61	x	786 590	17	1439	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricke	St	4
inem Inhalt	29	x	453 031	12	1499	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-		
	26	.	.	.	15	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen)	2	x
ereitet	2	.	.	.	1511	Leder und Lederwaren	33	x
Güter-	61	x	786 590	17	1511	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete		
	29	x	453 031	12	1512	und gefärbte Felle	4	x
	26	.	.	.	1520	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe)	16	x
	26	.	.	.	1599	Schuhe	13	x
	26	.	.	.	1599	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-		
	26	.	.	.	1599	abteilung		

Statistische Berichte Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Nordrhein-Westfalen

2020



Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Nordrhein-Westfalen

2020

**Artikel-Nr. B613 2020 00
(Kennziffer B VI – j/20)**

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Statistisches Landesamt
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon +49211 9449-01 • Telefax +49211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Dezember 2021

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik Aktuell / Publikationen.
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2021
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	5
 Tabellenteil	
1. Nach allgemeinem Strafrecht Abgeurteilte und Verurteilte 2020 nach strafbarer Handlung sowie Verurteilte nach dem Alter	7
2. Nach Jugendstrafrecht Abgeurteilte und Verurteilte 2020 nach strafbarer Handlung sowie Verurteilte nach dem Alter	9
3. Verurteilte 2020 nach Verurteilenziffern	11
4. Wegen Straftaten Verurteilte 2016 – 2020 nach Hauptdeliktgruppen	14

Abkürzungen

d. h.	= das heißt
i. V. m.	= in Verbindung mit
Nr.	= Nummer
S.	= Seite
StGB	= Strafgesetzbuch
StVG	= Straßenverkehrsgesetz

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)

Vorbemerkungen

Strafverfolgung

In Strafsachen prüft die Staatsanwaltschaft auf der Grundlage der polizeilichen Ermittlungsarbeit, ob Beweise für die Täterschaft einer beschuldigten Person ausreichend sind. Dann kann sie beim Strafgericht Anklage erheben. Das Gericht prüft die vorgelegten Beweismittel. Es entscheidet, ob ein Strafverfahren eröffnet und die beschuldigte Person angeklagt wird. Das Strafverfahren endet entweder mit einer Verurteilung der angeklagten Person, einem Freispruch oder der Einstellung des Strafverfahrens. Trotz Verfahrenseinstellung können Auflagen – etwa die Zahlung eines Geldbetrags in die Staatskasse oder die Verrichtung gemeinnütziger Arbeit – verbunden sein.

Zur Statistik

Die Strafverfolgungsstatistik liefert jährlich Angaben über rechtskräftig abgeurteilte und verurteilte Personen. Die aktuelle Rechtsgrundlage der Strafverfolgungsstatistik in Nordrhein-Westfalen ist die Allgemeine Verfügung des Ministers für Justiz vom 30. September 1986, veröffentlicht im Justizministerialblatt Nordrhein-Westfalens, S. 242.

Bei der Strafverfolgungsstatistik handelt es sich um eine Sekundärerhebung auf der Basis der Verwaltungsdaten der Strafvollstreckungsbehörden (Staatsanwaltschaften und Jugendgerichte).

Erhoben werden Angaben zu rechtskräftig abgeurteilten Personen, die sich wegen Verbrechen oder Vergehen nach dem Strafgesetzbuch (StGB) oder nach anderen Bundes- bzw. Landesgesetzen verantworten mussten. Ordnungswidrigkeiten, auch wenn sie in den Zuständigkeitsbereich der Strafgerichte fallen, werden nicht berücksichtigt.

Im Rahmen der Strafverfolgungsstatistik sind folgende Begrifflichkeiten grundlegend:

Abgeurteilte sind Angeklagte, gegen die ein Strafverfahren nach Eröffnung eines Hauptverfahrens durch Urteil, Strafbefehl oder Einstellungsbeschluss rechtskräftig abgeschlossen worden ist. Ihre Zahl setzt sich zusammen aus den Verurteilten und aus Personen, gegen die andere Entscheidungen – Freispruch, Einstellung des Strafverfahrens, Absehen von Strafe, Anordnen von Maßregeln der Besserung und Sicherung sowie Überweisung an den Vormundschaftsrichter – getroffen wurden. Bei der Aburteilung von Straftaten, die in Tateinheit oder Tatmehrheit begangen wurden, ist nur die Straftat statistisch erfasst, die nach dem Gesetz mit der schwersten Strafe bedroht ist. Werden mehrere Straftaten der gleichen Person in mehreren Verfahren abgeurteilt, so wird der Angeklagte für jedes Strafverfahren gesondert gezählt.

Verurteilte sind Straffällige, gegen die nach allgemeinem Strafrecht Freiheitsstrafe, Strafarrest oder Geldstrafe verhängt worden ist oder deren Straftat nach Jugendstrafrecht mit Jugendstrafe, Zuchtmittel oder Erziehungsmaßregeln geahndet

wurde. Verurteilt werden kann nur eine Person, die im Zeitpunkt der Tat strafmündig, d. h. 14 Jahre oder älter war.

Verurteiltenziffern eröffnen den Blick auf die relative Strafhäufigkeit. Zur Berechnung werden die rechtskräftig Verurteilten eines Jahres zur strafmündigen Bevölkerung ins Verhältnis gesetzt. Dies erfolgt bezogen auf 100 000 Einwohner entsprechenden Alters und/oder Geschlechts, die am 31. Dezember des Vorjahres zur Wohnbevölkerung zählten.

Jugendliche sind Personen im Alter von 14 bis unter 18 Jahren; begeht ein Jugendlicher eine Verfehlung, die nach den allgemeinen Vorschriften mit Strafe bedroht ist, so gelten für ihn die Bestimmungen des Jugendgerichtsgesetzes.

Als **Heranwachsende** gelten Personen im Alter von 18 bis unter 21 Jahren; nach dem dritten Strafrechtsänderungsgesetz vom 4. August 1953 können Heranwachsende sowohl nach Jugendstrafrecht als auch nach allgemeinem Strafrecht abgeurteilt werden. Die Entscheidung, nach welchen Rechtsvorschriften der Heranwachsende abzuurteilen ist, hat der Richter nach Würdigung der Persönlichkeit des Täters und der Art der Tat zu fällen.

Erwachsene sind Personen vom vollendeten 21. Lebensjahr an; auf diese Personengruppe finden ausschließlich die Bestimmungen des allgemeinen Strafrechts Anwendung.

Rechtskräftig Verurteilte 2020

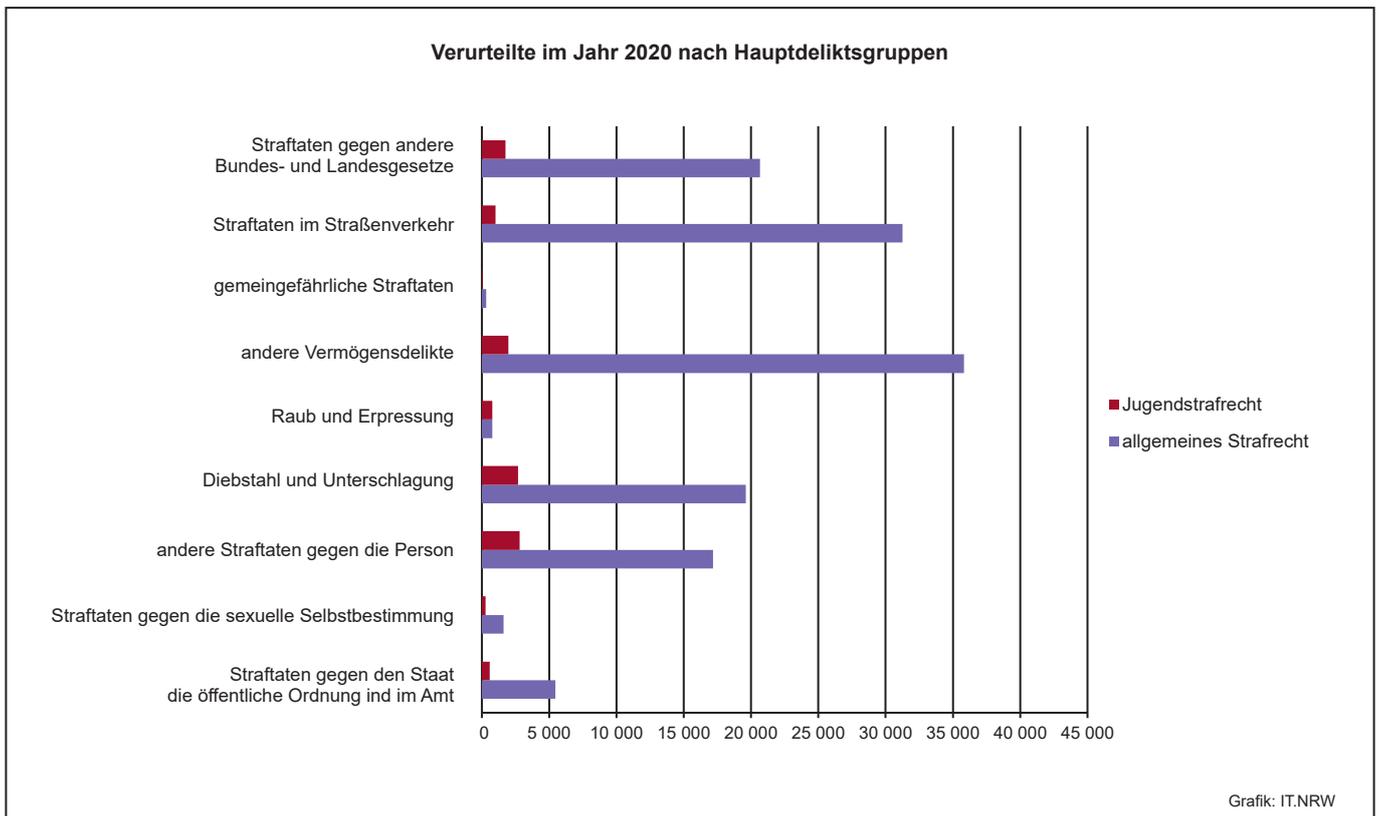
Im Jahr 2020 wurden in Nordrhein-Westfalen 144 669 Personen rechtskräftig verurteilt. 91,7 % (132 714) der Verurteilten wurden nach allgemeinem Strafrecht, 8,3 % (11 955) nach Jugendstrafrecht verurteilt. Damit war im allgemeinen Strafrecht ein Rückgang von 4,9 % (6 810 Personen), im Jugendstrafrecht ein Rückgang von 11,9 % (1 619 Personen) zu verzeichnen. Kriminalität – gerichtlich registriert – ist ein überwiegend männliches Phänomen. 116 326 der Verurteilten im Berichtsjahr waren Männer. Dies entspricht einem Anteil von 80,4 %.

Werden die Verurteiltenziffern betrachtet (Tabelle 3 dieser Veröffentlichung) so findet sich der Schwerpunkt der Verurteilungen bei den Heranwachsenden mit 1 582 Verurteilten je 100 000 Personen der altersgleichen Bevölkerung. Die zweitgrößte Verurteiltenziffer ergibt sich bei den Jugendlichen mit 880. Im Bereich der Erwachsenen beläuft sich diese Größe auf 902.

Die als „klassische“ Kriminalität bezeichneten Straftaten außerhalb des Straßenverkehrs nahmen einen Anteil von 77,7 % an sämtlichen Verurteilungen ein.

Im Bereich des allgemeinen Strafrechts war eine Straftat im Bereich anderer Vermögensdelikte (hauptsächlich Betrug und Erschleichen von Leistungen) mit einem Anteil von 27,0 % häufigster Verurteilungsgrund. Im Bereich des Jugendstrafrechts erfolgten die meisten Verurteilungen aufgrund von Diebstahl und Unterschlagung (22,5 %).

Verurteilte im Jahr 2020 nach Hauptdeliktgruppen						
Hauptdeliktgruppe	Verurteilte					
	insgesamt	weiblich	davon nach			
			allgemeinem Strafrecht		Jugendstrafrecht	
			zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (außer unerlaubtem Entfernen vom Unfallort) und im Amt (§§ 80a – 168 und 331 – 358 StGB, außer § 142)	6 056	1 165	5 466	1 042	590	123
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174 – 184j StGB)	1 880	63	1 614	53	266	10
Andere Straftaten gegen die Person, außer im Straßenverkehr (§§ 169 – 173, 185 – 241a StGB, außer §§ 222, 229 i. V. m. Verkehrsunfall)	19 984	2 395	17 174	2 035	2 810	360
Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242 – 248c StGB)	22 303	6 379	19 617	5 623	2 686	756
Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (§§ 249 – 255, 316a StGB)	1 545	107	770	65	775	42
Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte; Urkundendelikte (§§ 257 – 305a StGB)	37 796	10 400	35 816	9 854	1 980	546
Gemeingefährliche Straftaten außer im Straßenverkehr (§§ 306 – 330d StGB, außer §§ 315b – 315d, 316 und 316a, 323a i. V. m. Verkehrsunfall)	387	48	328	43	59	5
Straftaten im Straßenverkehr (§§ 142, 315b – 315d, 316, 222, 229, 323a StGB i. V. m. Verkehrsunfall, §§ 21, 22, 22a StVG)	32 289	5 045	31 266	4 920	1 023	125
Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen außer StGB und StVG)	22 429	2 741	20 663	2 618	1 766	123
Straftaten insgesamt	144 669	28 343	132 714	26 253	11 955	2 090



**1. Nach allgemeinem Strafrecht Abgeurteilte und Verurteilte 2020 nach strafbarer Handlung
sowie Verurteilte nach dem Alter**

Strafbare Handlung a = Insgesamt b = weiblich	Abgeurteilte	Verurteilte	Verurteilte zur Zeit der Tat im Alter von ... bis ... Jahren							
			18 – 20	21 – 24	25 – 29	30 – 39	40 – 49	50 – 59	60 und mehr	
I. Straftaten nach dem Strafgesetzbuch	a b	129 321 28 310	100 036 22 401	2 338 563	14 974 3 113	17 471 3 792	28 615 6 284	18 257 4 126	11 537 2 701	6 844 1 822
Friedensverrat, Hochverrat und Gefährdung des demokratischen Rechtsstaates (§§ 80a – 92b)	a b	277 26	211 19	4 –	15 2	40 3	73 7	49 4	20 2	10 1
Landesverrat und Gefährdung der äußeren Sicherheit (§§ 93 – 101a)	a b	2 –	2 –	– –	– –	– –	– –	– –	2 –	– –
Straftaten gegen ausländische Staaten (§§ 102 – 104a)	a b	– –	– –	– –	– –	– –	– –	– –	– –	– –
Straftaten gegen Verfassungsorgane sowie bei Wahlen und Abstimmungen (§§ 105 – 108e)	a b	2 1	1 –	– –	– –	– –	1 –	– –	– –	– –
Straftaten gegen die Landesverteidigung (§§ 109 – 109k)	a b	– –	– –	– –	– –	– –	– –	– –	– –	– –
Widerstand gegen die Staatsgewalt (§§ 111 – 121)	a b	3 239 472	2 521 353	39 2	519 49	523 64	763 107	377 67	230 53	70 11
Straftaten gegen die öffentliche Ordnung (§§ 123 – 145d) darunter unerlaubtes Entfernen vom Unfallort (§142)	a b	11 184 2 818	7 884 1 887	174 30	880 136	911 173	1 548 357	1 191 286	1 197 305	1 983 600
Geld- und Wertzeichenfälschung (§§ 146 – 152b)	a b	83 7	51 2	1 –	15 –	14 –	12 1	5 –	3 1	1 –
Falsche uneidliche Aussage und Meineid (§§ 153 – 163)	a b	812 248	523 158	8 1	76 19	102 25	122 46	104 33	72 26	39 8
Falsche Verdächtigung (§§ 164, 165)	a b	867 325	607 227	13 7	97 37	127 60	165 61	121 42	54 13	30 7
Straftaten, welche sich auf Religion und Weltanschauung beziehen (§§ 166 – 168)	a b	3 1	2 1	– –	– –	– –	1 –	– –	1 1	– –
Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie (§§ 169 – 173)	a b	236 17	118 10	– –	7 2	11 –	45 5	41 3	13 –	1 –
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174 – 184j) darunter sexueller Missbrauch von Kindern (§§ 176 Abs. 1 – 5, 176a, 176b) sexueller Übergriff/sexuelle Nötigung (§ 177 Abs. 1 bis 5) Vergewaltigung (§ 177 Abs. 6 Nr. 1) schwerer sexueller Übergriff, schwere sexuelle Nötigung, schwere Vergewaltigung (§ 177 Abs. 6 Nr. 2, Abs. 7, 8)	a b	2 175 75	1 614 53	15 2	182 6	250 8	411 24	322 6	263 6	171 1
Beleidigung (§§ 185 – 200)	a b	7 164 1 075	5 689 809	157 29	778 102	981 114	1 602 220	1 075 171	717 98	379 75
Verletzung des persönlichen Lebens- und Geheimbereichs (§§ 201 – 206)	a b	229 34	155 23	1 –	33 6	38 4	40 4	25 6	14 2	4 1
Straftaten gegen das Leben (§§ 211 – 222) darunter Mord (§ 211) ¹⁾ versuchter Mord (§ 211 i. V. m. §§ 22, 23) Totschlag, Totschlag unter mildernden Umständen (§§ 212, 213) fahrlässige Tötung im Straßenverkehr (§ 222) sonstige fahrlässige Tötung (§ 222)	a b	307 49	195 32	2 1	27 4	28 –	48 11	39 3	29 9	22 4
Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit (§§ 223 – 231) darunter fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr (§ 229) sonstige fahrlässige Körperverletzung (§ 229)	a b	16 699 2 174	10 624 1 327	230 22	1 732 168	1 917 176	3 120 413	1 824 242	1 111 165	690 141
	a b	2 190 455	1 642 318	31 4	187 29	228 42	425 82	252 51	258 48	261 62
	a b	1 415 371	888 228	16 3	93 21	101 16	199 56	173 44	154 42	152 46

1) bis 2018 gemeinsam mit Mordversuch ausgewiesen

**Noch: 1. Nach allgemeinem Strafrecht Abgeurteilte und Verurteilte 2020 nach strafbarer Handlung
sowie Verurteilte nach dem Alter**

Strafbare Handlung a = Insgesamt b = weiblich	Abgeurteilte	Verurteilte	Verurteilte zur Zeit der Tat im Alter von ... bis ... Jahren							
			18 – 20	21 – 24	25 – 29	30 – 39	40 – 49	50 – 59	60 und mehr	
Noch: I. Straftaten nach dem Strafgesetzbuch										
Straftaten gegen die persönliche Freiheit (§§ 232 – 241a)	a	3 298	2 084	37	273	357	625	415	257	120
	b	269	161	3	18	22	51	34	24	9
Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242 – 248c)	a	24 200	19 617	398	2 650	3 166	6 101	4 030	2 111	1 161
	b	6 668	5 623	125	730	956	1 633	1 004	688	487
darunter schwerer, bewaffneter oder Bandendiebstahl und Wohnungseinbruchdiebstahl (§§ 243, 244, 244a)	a	4 528	3 530	55	546	655	1 271	746	215	42
	b	519	392	9	55	84	149	68	20	7
Raub und Erpressung (§§ 249 – 256)	a	1 331	768	6	207	176	230	97	42	10
	b	128	65	–	9	10	23	14	8	1
Begünstigung und Hehlerei (§§ 257 – 262)	a	817	589	19	112	103	167	105	58	25
	b	169	126	2	26	26	32	19	13	8
Betrug und Untreue (§§ 263 – 266b)	a	36 002	29 365	893	5 051	6 012	8 676	5 110	2 746	877
	b	10 796	8 987	297	1 542	1 814	2 636	1 631	826	241
Urkundenfälschung (§§ 267 – 282)	a	4 541	3 661	69	500	656	1 215	718	385	118
	b	676	534	9	65	95	167	121	58	19
Insolvenzstraftaten (§§ 283 – 283d)	a	164	129	–	4	6	30	40	22	27
	b	36	29	–	1	2	8	10	3	5
Strafbarer Eigennutz (§§ 284 – 297)	a	122	71	–	9	12	22	15	11	2
	b	9	6	–	–	1	3	1	1	–
Straftaten gegen den Wettbewerb (§§ 298 – 302)	a	4	1	–	–	–	–	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sachbeschädigung (§§ 303 – 305a)	a	2 656	2 000	80	415	403	603	266	152	81
	b	255	172	13	17	26	47	28	29	12
Gemeingefährliche Straftaten (§§ 306 – 323c)	a	12 748	11 457	190	1 383	1 632	2 970	2 267	2 005	1 010
	b	1 962	1 787	20	172	212	428	400	368	187
darunter gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr (§ 315b)	a	281	112	1	19	25	33	14	14	6
	b	38	11	–	–	3	5	2	1	–
Gefährdung des Straßenverkehrs (§ 315c)	a	3 048	2 529	46	280	339	635	480	450	299
	b	556	479	6	43	41	116	98	105	70
verbotenes Kraftfahrzeugrennen (§ 315d) ²⁾	a	191	121	8	43	36	23	7	3	1
	b	7	5	–	2	1	1	1	–	–
Trunkenheit im Verkehr (§ 316)	a	8 818	8 385	126	999	1 181	2 210	1 704	1 491	674
	b	1 297	1 243	14	121	159	293	287	258	111
Vollrausch in Verbindung mit einem Verkehrsunfall (§ 323a)	a	33	33	–	2	5	10	5	11	–
	b	8	8	–	–	2	2	–	4	–
Straftaten gegen die Umwelt (§§ 324 – 330d)	a	95	53	2	4	3	16	14	12	2
	b	4	2	–	–	1	–	1	–	–
Straftaten im Amt (§§ 331 – 358)	a	64	44	–	5	3	9	7	10	10
	b	16	8	–	2	–	–	–	2	4
II. Straftaten nach dem Wehrstrafgesetz	a	14	11	1	5	2	1	1	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
III. Straftaten nach dem Völkerstrafgesetzbuch	a	4	4	–	1	1	1	1	–	–
	b	3	3	–	1	–	1	1	–	–
IV. Straftaten nach anderen Bundesgesetzen	a	37 229	32 663	742	5 257	6 099	10 274	5 984	3 099	1 208
	b	4 552	3 849	71	454	620	1 212	854	441	197
darunter Straßenverkehrsgesetz	a	13 408	12 015	151	1 461	2 235	4 039	2 272	1 295	562
	b	1 418	1 234	17	127	239	413	236	117	85
Betäubungsmittelgesetz	a	13 956	12 539	420	2 764	2 676	4 161	1 800	602	116
	b	1 282	1 125	34	200	208	396	196	79	12
V. Straftaten nach Landesgesetzen	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Straftaten insgesamt	a	166 568	132 714	3 081	20 237	23 573	38 891	24 243	14 637	8 052
	b	32 865	26 253	634	3 568	4 412	7 497	4 981	3 142	2 019
dagegen 2019	a	175 899	139 524	3 305	21 898	25 662	40 476	25 169	15 048	7 966
	b	34 968	27 693	715	4 051	4 790	7 696	5 208	3 244	1 989

2) nach dem StGB vom 13.10.2017

2. Nach Jugendstrafrecht Abgeurteilte und Verurteilte 2020 nach strafbarer Handlung sowie Verurteilte nach dem Alter

Strafbare Handlung a = Insgesamt b = weiblich	Abgeurteilte	Verurteilte		Verurteilte zur Zeit der Tat im Alter von ... bis ... Jahren			
		insgesamt	mit Jugendstrafe	14 – 15	16 – 17	18 – 20	
I. Straftaten nach dem Strafgesetzbuch	a b	15 480 3 446	9 812 1 940	1 303 84	2 199 537	2 981 590	4 632 813
Friedensverrat, Hochverrat und Gefährdung des demokratischen Rechtsstaates (§§ 80a – 92b)	a b	52 3	22 –	1 –	6 –	8 –	8 –
Landesverrat und Gefährdung der äußeren Sicherheit (§§ 93 – 101a)	a b	– –	– –	– –	– –	– –	– –
Straftaten gegen ausländische Staaten (§§ 102 – 104a)	a b	– –	– –	– –	– –	– –	– –
Straftaten gegen Verfassungsorgane sowie bei Wahlen und Abstimmungen (§§ 105 – 108e)	a b	– –	– –	– –	– –	– –	– –
Straftaten gegen die Landesverteidigung (§§ 109 – 109k)	a b	– –	– –	– –	– –	– –	– –
Widerstand gegen die Staatsgewalt (§§ 111 – 121)	a b	422 72	301 51	30 2	30 12	83 16	188 23
Straftaten gegen die öffentliche Ordnung (§§ 123 – 145d) darunter unerlaubtes Entfernen vom Unfallort (§142)	a b	590 134	306 56	10 –	35 11	68 5	203 40
Geld- und Wertzeichenfälschung (§§ 146 – 152b)	a b	37 2	27 2	4 1	5 –	6 –	16 2
Falsche uneidliche Aussage und Meineid (§§ 153 – 163)	a b	105 30	70 17	2 –	9 4	23 4	38 9
Falsche Verdächtigung (§§ 164, 165)	a b	116 67	61 35	4 –	17 11	20 15	24 9
Straftaten, welche sich auf Religion und Weltanschauung beziehen (§§ 166 – 168)	a b	– –	– –	– –	– –	– –	– –
Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie (§§ 169 – 173)	a b	1 –	– –	– –	– –	– –	– –
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174 – 184j) darunter sexueller Missbrauch von Kindern (§§ 176 Abs. 1 – 5, 176a, 176b)	a b	452 18	266 10	52 1	92 6	99 2	75 2
sexueller Übergriff/sexuelle Nötigung (§ 177 Abs. 1 bis 5)	a b	132 1	80 1	18 –	26 –	31 –	23 1
sexueller Übergriff/sexuelle Nötigung (§ 177 Abs. 1 bis 5)	a b	59 1	34 1	9 1	6 1	17 –	11 –
Vergewaltigung (§ 177 Abs. 6 Nr. 1)	a b	41 –	24 –	22 –	6 –	9 –	9 –
schwerer sexueller Übergriff, schwere sexuelle Nötigung, schwere Vergewaltigung (§ 177 Abs. 6 Nr. 2, Abs. 7, 8)	a b	6 –	4 –	2 –	– –	2 –	2 –
Beleidigung (§§ 185 – 200)	a b	617 111	339 56	17 –	47 11	97 19	195 26
Verletzung des persönlichen Lebens- und Geheimbereichs (§§ 201 – 206)	a b	35 4	18 2	– –	3 1	6 1	9 –
Straftaten gegen das Leben (§§ 211 – 222) darunter Mord (§ 211) ¹⁾	a b	11 1	11 1	7 –	1 –	2 –	8 1
versuchter Mord (§ 211 i. V. m. §§ 22, 23)	a b	2 –	2 –	2 –	1 –	1 –	– –
Totschlag, Totschlag unter mildernden Umständen (§§ 212, 213)	a b	– –	– –	– –	– –	– –	– –
fahrlässige Tötung im Straßenverkehr (§ 222)	a b	3 1	3 1	1 –	– –	– –	3 1
sonstige fahrlässige Tötung (§ 222)	a b	4 –	4 –	3 –	– –	1 –	3 –
Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit (§§ 223 – 231) darunter fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr (§ 229)	a b	3 587 512	2 317 301	314 18	606 123	752 104	959 74
sonstige fahrlässige Körperverletzung (§ 229)	a b	45 5	32 5	– –	2 –	3 –	27 5
sonstige fahrlässige Körperverletzung (§ 229)	a b	68 5	29 2	1 –	3 –	8 1	18 1

1) bis 2018 gemeinsam mit Mordversuch ausgewiesen

**Noch: 2. Nach Jugendstrafrecht Abgeurteilte und Verurteilte 2020 nach strafbarer Handlung
sowie Verurteilte nach dem Alter**

Strafbare Handlung a = Insgesamt b = weiblich	Abgeurteilte	Verurteilte		Verurteilte zur Zeit der Tat im Alter von ... bis ... Jahren			
		insgesamt	mit Jugendstrafe	14 – 15	16 – 17	18 – 20	
Noch: I. Straftaten nach dem Strafgesetzbuch							
Straftaten gegen die persönliche Freiheit (§§ 232 – 241a)	a b	268 18	160 6	10 1	42 1	47 –	71 5
Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242 – 248c)	a b	4 206 1 330	2 686 756	334 22	804 270	902 260	980 226
darunter schwerer, bewaffneter oder Bandendiebstahl und Wohnungseinbruchdiebstahl (§§ 243, 244, 244a)	a b	1 014 99	753 67	215 12	203 21	243 23	307 23
Raub und Erpressung (§§ 249 – 256)	a b	926 56	775 42	349 14	245 15	273 13	257 14
Begünstigung und Hehlerei (§§ 257 – 262)	a b	113 18	72 12	7 –	13 4	26 5	33 3
Betrug und Untreue (§§ 263 – 266b)	a b	2 519 912	1 440 488	121 24	126 53	360 136	954 299
Urkundenfälschung (§§ 267 – 282)	a b	189 26	125 16	12 –	19 3	25 –	81 13
Insolvenzstraftaten (§§ 283 – 283d)	a b	1 1	– –	– –	– –	– –	– –
Strafbarer Eigennutz (§§ 284 – 297)	a b	4 –	2 –	– –	– –	1 –	1 –
Straftaten gegen den Wettbewerb (§§ 298 – 302)	a b	– –	– –	– –	– –	– –	– –
Sachbeschädigung (§§ 303 – 305a)	a b	642 59	341 30	7 –	78 11	108 5	155 14
Gemeingefährliche Straftaten (§§ 306 – 323c)	a b	586 72	472 59	22 1	21 1	74 5	377 53
darunter gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr (§ 315b)	a b	27 –	19 –	2 –	5 –	5 –	9 –
Gefährdung des Straßenverkehrs (§ 315c)	a b	155 18	126 14	3 –	1 –	16 1	109 13
verbotenes Kraftfahrzeugrennen (§ 315d) ²⁾	a b	40 1	32 1	2 –	1 –	3 –	28 1
Trunkenheit im Verkehr (§ 316)	a b	288 45	236 39	2 –	2 –	31 2	203 37
Vollrausch in Verbindung mit einem Verkehrsunfall (§ 323a)	a b	– –	– –	– –	– –	– –	– –
Straftaten gegen die Umwelt (§§ 324 – 330d)	a b	– –	– –	– –	– –	– –	– –
Straftaten im Amt (§§ 331 – 358)	a b	1 –	1 –	– –	– –	1 –	– –
II. Straftaten nach dem Wehrstrafgesetz	a b	1 –	– –	– –	– –	– –	– –
III. Straftaten nach dem Völkerstrafgesetzbuch	a b	– –	– –	– –	– –	– –	– –
IV. Straftaten nach anderen Bundesgesetzen	a b	3 387 300	2 143 150	174 7	193 18	615 42	1 335 90
darunter Straßenverkehrsgesetz	a b	617 46	377 27	13 –	45 1	138 5	194 21
Betäubungsmittelgesetz	a b	2 377 219	1 556 115	148 7	131 17	414 33	1 011 65
V. Straftaten nach Landesgesetzen	a b	– –	– –	– –	– –	– –	– –
Straftaten insgesamt	a b	18 868 3 746	11 955 2 090	1 477 91	2 392 555	3 596 632	5 967 903
dagegen 2019	a b	20 729 4 131	13 574 2 427	1 673 115	2 624 644	4 191 770	6 759 1 013

2) nach dem StGB vom 13.10.2017

3. Verurteilte 2020 nach Verurteilenziffern

Strafbare Handlung a = männlich b = weiblich c = Insgesamt	Verurteilte je 100 000 der entsprechenden Personengruppe der Wohnbevölkerung ¹⁾				Von den Verurteilten waren vorbestraft	
	insgesamt	davon				
		Erwachsene	Heranwachsende	Jugendliche		
I. Straftaten nach dem Strafgesetzbuch	a	1 124	1 090	1 875	1 153	42 878
	b	304	295	503	343	9 784
	c	703	680	1 219	761	52 662
Friedensverrat, Hochverrat und Gefährdung des demokratischen Rechtsstaates (§§ 80a – 92b)	a	3	3	4	4	114
	b	0	0	–	–	9
	c	2	1	2	2	123
Landesverrat und Gefährdung der äußeren Sicherheit (§§ 93 – 101a)	a	0	0	–	–	2
	b	–	–	–	–	–
	c	0	0	–	–	2
Straftaten gegen ausländische Staaten (§§ 102 – 104a)	a	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–
Straftaten gegen Verfassungsorgane sowie bei Wahlen und Abstimmungen (§§ 105 – 108e)	a	0	0	–	–	–
	b	–	–	–	–	–
	c	0	0	–	–	–
Straftaten gegen die Landesverteidigung (§§ 109 – 109k)	a	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–
Widerstand gegen die Staatsgewalt (§§ 111 – 121)	a	32	31	68	24	1 379
	b	5	5	9	9	177
	c	18	17	40	17	1 556
Straftaten gegen die öffentliche Ordnung (§§ 123 – 145d)	a	82	84	103	25	1 781
	b	24	25	26	5	294
	c	52	54	66	15	2 075
darunter unerlaubtes Entfernen vom Unfallort (§142)	a	65	67	79	11	1 001
	b	21	22	20	1	164
	c	42	44	51	6	1 165
Geld- und Wertzeichenfälschung (§§ 146 – 152b)	a	1	1	5	3	30
	b	0	0	1	–	2
	c	1	0	3	2	32
Falsche uneidliche Aussage und Meineid (§§ 153 – 163)	a	6	5	12	7	205
	b	2	2	4	2	51
	c	4	4	8	5	256
Falsche Verdächtigung (§§ 164, 165)	a	5	5	7	3	188
	b	3	3	6	8	82
	c	4	4	7	5	270
Straftaten, welche sich auf Religion und Weltanschauung beziehen (§§ 166 – 168)	a	0	0	–	–	1
	b	0	0	–	–	1
	c	0	0	–	–	2
Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie (§§ 169 – 173)	a	1	2	–	–	69
	b	0	0	–	–	2
	c	1	1	–	–	71
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174 – 184j)	a	24	22	29	52	560
	b	1	1	2	2	29
	c	12	11	16	28	589
darunter sexueller Missbrauch von Kindern (§§ 176 Abs. 1 – 5, 176a, 176b)	a	5	4	9	16	127
	b	0	0	0	–	2
	c	3	2	5	8	129
sexueller Übergriff/sexuelle Nötigung (§ 177 Abs. 1 bis 5)	a	3	2	4	6	62
	b	0	–	0	0	–
	c	1	1	2	3	62
Vergewaltigung (§ 177 Abs. 6 Nr. 1)	a	2	1	3	4	50
	b	0	0	–	–	–
	c	1	1	2	2	50
schwerer sexueller Übergriff, schwere sexuelle Nötigung, schwere Vergewaltigung (§ 177 Abs. 6 Nr. 2, Abs. 7, 8)	a	0	0	1	1	5
	b	–	–	–	–	–
	c	0	0	0	0	5

1) bezogen auf die Zahl der Bevölkerung zu Beginn des Berichtsjahres (auf Basis des Zensus vom 9. Mai 2011) – 2) bis 2018 gemeinsam mit Mordversuch ausgewiesen – 3) nach dem StGB vom 13.10.2017

Noch: 3. Verurteilte 2020 nach Verurteilenziffern

Strafbare Handlung a = männlich b = weiblich c = Insgesamt	Verurteilte je 100 000 der entsprechenden Personengruppe der Wohnbevölkerung ¹⁾				Von den Verurteilten waren vorbestraft	
	insgesamt	davon				
		Erwachsene	Heranwachsende	Jugendliche		
Noch: I. Straftaten nach dem Strafgesetzbuch						
Beleidigung (§§ 185 – 200)	a	67,9	68,3	99,5	32,4	2896
	b	10,8	10,5	20,1	9,1	356
	c	39	39	62	21	3 252
Verletzung des persönlichen Lebens- und Geheimbereichs (§§ 201 – 206)	a	2	2	3	2	52
	b	0	0	–	1	4
	c	1	1	2	1	56
Straftaten gegen das Leben (§§ 211 – 222)	a	2	2	3	1	61
	b	0	0	1	–	4
	c	1	1	2	0	65
darunter						
Mord (§ 211) ²⁾	a	0	0	1	–	8
	b	0	0	–	–	–
	c	0	0	0	–	8
versuchter Mord (§ 211 i. V. m. §§ 22, 23)	a	0	0	–	–	11
	b	–	–	–	–	–
	c	0	0	–	–	11
Totschlag, Totschlag unter mildernden Umständen (§§ 212, 213)	a	1	1	–	1	29
	b	0	0	–	–	2
	c	0	0	–	0	31
fahrlässige Tötung im Straßenverkehr (§ 222)	a	1	1	1	–	7
	b	0	0	1	–	1
	c	0	0	1	–	8
sonstige fahrlässige Tötung (§ 222)	a	1	1	1	0	5
	b	0	0	–	–	–
	c	0	0	1	0	5
Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit (§§ 223 – 231)	a	149	131	366	322	5 316
	b	20	18	35	69	509
	c	83	72	208	200	5 825
darunter						
fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr (§ 229)	a	18	19	16	1	342
	b	4	4	3	–	40
	c	11	11	10	1	382
sonstige fahrlässige Körperverletzung (§ 229)	a	9	9	10	3	200
	b	3	3	2	0	32
	c	6	6	6	2	232
Straftaten gegen die persönliche Freiheit (§§ 232 – 241a)	a	27	27	34	25	1 053
	b	2	2	3	0	54
	c	14	14	19	13	1 107
Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242 – 248c)	a	209	197	344	335	9 811
	b	80	74	128	161	3 129
	c	143	134	241	251	12 940
darunter						
schwerer, bewaffneter oder Bandendiebstahl und Wohnungseinbruchdiebstahl (§§ 243, 244, 244a)	a	50	45	111	115	2 520
	b	6	5	12	13	268
	c	27	24	63	66	2 788
Raub und Erpressung (§§ 249 – 256)	a	19	10	83	139	791
	b	1	1	5	9	57
	c	10	5	46	76	848
Begünstigung und Hehlerei (§§ 257 – 262)	a	7	6	16	9	264
	b	2	2	2	3	46
	c	4	4	9	6	310
Betrug und Untreue (§§ 263 – 266b)	a	280	284	419	85	12 601
	b	118	117	218	58	4 370
	c	197	198	323	71	16 971
Urkundenfälschung (§§ 267 – 282)	a	43	44	43	12	1 645
	b	7	7	8	1	216
	c	24	25	26	7	1 861

Noch: 3. Verurteilte 2020 nach Verurteilenziffern

Strafbare Handlung a = männlich b = weiblich c = Insgesamt	Verurteilte je 100 000 der entsprechenden Personengruppe der Wohnbevölkerung ¹⁾				Von den Verurteilten waren vorbestraft	
	insgesamt	davon				
		Erwachsene	Heranwachsende	Jugendliche		
Noch: I. Straftaten nach dem Strafgesetzbuch						
Insolvenzstraftaten (§§ 283 – 283d)	a	1	1	–	–	39
	b	0	0	–	–	6
	c	1	1	–	–	45
Strafbarer Eigennutz (§§ 284 – 297)	a	1	1	0	0	35
	b	0	0	–	–	–
	c	1	1	0	0	35
Straftaten gegen den Wettbewerb (§§ 298 – 302)	a	0	0	–	–	–
	b	–	–	–	–	–
	c	0	0	–	–	–
Sachbeschädigung (§§ 303 – 305a)	a	28	25	70	48	1 164
	b	3	2	10	5	86
	c	15	13	41	27	1 250
Gemeingefährliche Straftaten (§§ 306 – 323c)	a	133	137	166	25	2 785
	b	23	24	27	2	298
	c	76	78	99	14	3 083
darunter gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr (§ 315b)	a	2	1	3	3	45
	b	0	0	–	–	4
	c	1	1	2	2	49
Gefährdung des Straßenverkehrs (§ 315c)	a	28	29	46	5	518
	b	6	6	7	0	72
	c	17	17	27	3	590
verbotenes Kraftfahrzeugrennen (§ 315d) ³⁾	a	2	2	12	1	34
	b	0	0	0	–	1
	c	1	1	6	1	35
Trunkenheit im Verkehr (§ 316)	a	97	101	93	9	2 037
	b	16	17	19	1	198
	c	55	58	58	5	2 235
Vollrausch in Verbindung mit einem Verkehrs- unfall (§ 323a)	a	0	0	–	–	9
	b	0	0	–	–	3
	c	0	0	–	–	12
Straftaten gegen die Umwelt (§§ 324 – 330d)	a	1	1	1	–	22
	b	0	0	–	–	2
	c	0	0	0	–	24
Straftaten im Amt (§§ 331 – 358)	a	1	1	–	0	14
	b	0	0	–	–	–
	c	0	0	–	0	14
II. Straftaten nach dem Wehrstrafgesetz	a	0	0	0	–	5
	b	–	–	–	–	–
	c	0	0	0	–	5
III. Straftaten nach dem Völkerstrafgesetzbuch	a	0	0	–	–	–
	b	0	0	–	–	2
	c	0	0	–	–	2
IV. Straftaten nach anderen Bundesgesetzen	a	405	405	642	213	16 851
	b	50	51	59	18	1 541
	c	223	222	363	119	18 392
darunter Straßenverkehrsgesetz	a	146	153	103	50	6 442
	b	16	16	14	2	543
	c	79	83	60	27	6 985
Betäubungsmittelgesetz	a	169	159	446	141	7 510
	b	16	15	36	15	627
	c	90	84	250	80	8 137
V. Straftaten nach Landesgesetzen	a	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–
Straftaten insgesamt	a	1 529	1 495	2 517	1 366	59 734
	b	354	346	562	361	11 327
	c	926	902	1 582	880	71 061
dagegen 2019	a	1 616	1 572	2 717	1 513	64 162
	b	376	364	619	424	12 129
	c	980	949	1 718	987	76 291

Anmerkungen Seite 11

4. Wegen Straftaten Verurteilte 2016 – 2020 nach Hauptdeliktgruppen

Nr. der Hauptdeliktgruppe	Straftaten	Jahr	Verurteilte							
			insgesamt		davon					
					Erwachsene		Heranwachsende		Jugendliche	
			Anzahl	je 100 000 der gleichaltrigen Bevölkerung ¹⁾	Anzahl	je 100 000 der gleichaltrigen Bevölkerung ¹⁾	Anzahl	je 100 000 der gleichaltrigen Bevölkerung ¹⁾	Anzahl	je 100 000 der gleichaltrigen Bevölkerung ¹⁾
I	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (außer unerlaubtem Entfernen vom Unfallort) und im Amt (§§ 80a – 168 und 331 – 358 StGB, außer § 142)	2016	4 490	29	3 931	28	347	57	212	29
		2017	4 564	29	4 016	28	340	56	208	29
		2018	5 108	33	4 438	31	397	66	273	39
		2019	5 862	38	5 152	36	469	80	241	35
		2020	6 056	39	5 358	37	427	75	271	40
II	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174 – 184j StGB)	2016	1 361	9	1 165	8	79	13	117	16
		2017	1 535	10	1 334	9	92	15	109	15
		2018	1 728	11	1 475	10	111	19	142	20
		2019	1 804	12	1 540	11	110	19	154	22
		2020	1 880	12	1 599	11	90	16	191	28
III	Andere Straftaten gegen die Person außer im Straßenverkehr (§§ 169 – 173, 185 – 241a StGB, außer §§ 222, 229 i. V. m. Verkehrsunfall)	2016	21 822	140	18 163	127	1 962	321	1 697	231
		2017	21 601	138	17 911	125	1 881	309	1 809	250
		2018	21 090	135	17 275	121	1 869	312	1 946	276
		2019	20 909	134	17 226	120	1 809	309	1 874	271
		2020	19 984	128	16 780	117	1 606	281	1 598	235
IV	Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242 – 248c StGB)	2016	33 507	214	28 527	200	2 524	413	2 456	335
		2017	29 349	188	24 973	175	2 067	340	2 309	320
		2018	26 908	172	22 725	159	1 799	300	2 384	338
		2019	24 697	158	20 816	145	1 717	293	2 164	313
		2020	22 303	143	19 219	134	1 378	241	1 706	251
V	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (§§ 249 – 255, 316a StGB)	2016	1 775	11	990	7	325	53	460	63
		2017	1 674	11	943	7	282	46	449	62
		2018	1 690	11	944	7	244	41	502	71
		2019	1 658	11	914	6	283	48	461	67
		2020	1 545	10	764	5	263	46	518	76
VI	Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte; Urkundenfälschung (§§ 257 – 305a StGB)	2016	47 078	301	42 695	299	3 290	539	1 093	149
		2017	43 281	277	39 297	275	2 904	477	1 080	150
		2018	42 597	273	38 965	272	2 636	440	996	141
		2019	41 836	268	38 324	267	2 602	444	910	132
		2020	37 796	242	34 755	242	2 285	400	756	111
VII	Gemeingefährliche Straftaten außer im Straßenverkehr (§§ 306 – 330d StGB, außer §§ 315b – 315d, 316, 316a und 323a i. V. m. Verkehrsunfall)	2016	460	3	400	3	36	6	24	3
		2017	408	3	351	3	25	4	32	4
		2018	443	3	359	3	51	9	33	5
		2019	464	3	390	3	35	6	39	6
		2020	387	3	317	2	39	7	31	5
VIII	Straftaten im Straßenverkehr (§§ 142, 315b – 315d, 316, 222, 229, 323a StGB i. V. m. Verkehrsunfall, §§ 21, 22, 22a StVG)	2016	30 030	192	28 227	198	1 432	235	371	51
		2017	29 938	192	28 288	198	1 318	217	332	46
		2018	31 947	204	30 367	212	1 266	211	314	45
		2019	33 095	212	31 581	220	1 226	209	288	42
		2020	32 289	207	30 770	214	1 227	215	292	43
IX	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	2016	21 588	138	19 148	134	1 797	294	643	88
		2017	21 610	138	19 029	133	1 852	304	729	101
		2018	22 089	141	19 535	136	1 834	306	720	102
		2019	22 773	146	20 276	141	1 813	310	684	99
		2020	22 429	144	20 071	140	1 733	303	625	92
	Straftaten insgesamt	2016	162 111	1 037	143 246	1 002	11 792	1 931	7 073	964
		2017	153 960	985	136 142	952	10 761	1 768	7 057	977
		2018	153 600	983	136 083	950	10 207	1 704	7 310	1 035
		2019	153 098	980	136 219	949	10 064	1 718	6 815	987
		2020	144 669	926	129 633	902	9 048	1 582	5 988	880

1) bezogen auf die Zahl der Bevölkerung zu Beginn des Berichtsjahres (Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus vom 9. Mai 2011)